

Verein Pro Kulturlandschaft Rheingau e.V.

Oestrich-Winkel, 29.08.2018

PRESSEMITTEILUNG

Der Rheingau sagt NEIN!

Die erfolgreiche Geschichte einer Bürgerinitiative

Georg Etscheit, renommierter freier Journalist (ZEIT, SZ, dpa) und Buchautor („Geopferte Landschaften: Wie die Energiewende unsere Umwelt zerstört“), selbst Rheingauer, hat die spannende Geschichte unserer Bürgerinitiative zusammengetragen. Er beschreibt den anfangs fast aussichtslosen Kampf gegen den von oben verordneten politischen Willen, die Kulturlandschaft Rheingau mit Windrädern zu zerstören. Er erzählt von den vielen kleinen und großen Auseinandersetzungen, Diskussionen und Protesten, die in den vergangenen fünf Jahren das politische Leben im Rheingau mit geprägt haben.

Wir hoffen, dass Sie unser Magazin nicht nur als informative, vielleicht sogar unterhaltsame Lektüre zum komplizierten Thema Energiewende wahrnehmen, sondern auch als Warnung und Mahnung verstehen, wie sehr unsere Kulturlandschaften allerorten in Bedrängnis geraten sind, wie sehr sie unseren Schutz und unser Engagement verdienen. Längst sind es nicht nur die mehr als 800 Bürgerinitiativen, die bundesweit gegen den Amoklauf der Windkraft eintreten und ein Umsteuern fordern, sondern auch namhafte Wissenschaftler, Politiker und Kulturschaffende.

Wir haben nur eine Heimat - nur einen Rheingau - um dessen Erhalt es sich zu kämpfen lohnt.

Das Magazin kann man gegen eine Schutzgebühr von 4,90 EUR plus 2,50 EUR für Versand und Porto auf der Website www.bi-pro-kulturlandschaft-rheingau.de unter der Rubrik „Kontakt“ bestellen.

Gerhard Gänsler
1. Vorsitzender

Pro Kulturlandschaft Rheingau e.V.
Gemeinnütziger Verein (Steuer-Nr.: 03725050354)
Der Verein setzt sich für den Erhalt der Kulturlandschaft Rheingau ein.
Über 1.000 Mitglieder und Förderer
c/o Gerhard Gänsler, Tannenweg 4, 65375 Oestrich-Winkel
E-Mail: info@bi-pro-kulturlandschaft-rheingau.de
Web: www.bi-pro-kulturlandschaft-rheingau.de